

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 32 (1942)  
**Heft:** 16  
  
**Rubrik:** Was die Woche bringt

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Was die Woche bringt

### Kursaal Bern

Unterhaltungskonzerte des Orchesters Bob Engel, täglich um 15.30 und 30.30 Uhr.

Dancing allabendlich und Sonntag nachmittags, Kapelle Albert Fehr.

Boule-Spiel stets nachmittags und abends.  
Mittwoch, den 22. April grosser Jazz-Abend des Orchesters Bob Engel. Exklusives Jazz-Programm für Tanz und Konzert, sweet and hot, Bekanntes und Neues des klassischen und modernen Jazz.

### Berner Stadttheater. Wochenspielplan:

Sonntag, 19. April, 14½ Uhr: „Schneewittchen“, Märchenoper in 8 Bildern, von Otto Maag, Musik von Franz Schubert, musikalische Einrichtung von Felix Weingartner. 20 Uhr, zum ersten Male: „Fedora“, Oper in 3 Akten, von Umberto Giordano. Montag, 20. April, Sondervorstellung des Berner Theatervereins, zugleich öffentlich, Regiegestalt Prof. Paul Kalbeck, neuinstudiert: „Mass für Mass“, Schauspiel in 10 Bildern, von William Shakespeare, Musik aus Werken von Purcell, zusammengestellt von H. Müller. Dienstag, 21. April, Ab. 31: „Mass für Mass“, Schauspiel in 10 Bil-

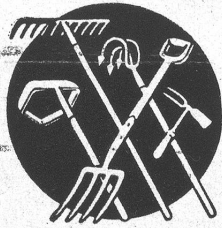
dern, von William Shakespeare, Musik aus Werken von Purcell, zusammengestellt von H. Müller (Regiegestalt Prof. Paul Kalbeck). Mittwoch, 22. April, Ab. 29: „Fedora“, Oper in drei Akten von Umberto Giordano. Donnerstag, 23. April, Gastspiele Elisabeth Gehri, Annie Weber, Felix Loeffel: „Schneewittchen“, Märchenoper in 8 Bildern von Otto Maag, Musik von Franz Schubert, musikalische Einrichtung von Felix Weingartner. Freitag, 24. April, Ab. 29: „Die Räuber“, Schauspiel in 5 Aufzügen, von Friedrich Schiller (Regiegestalt Marc Doswald). Samstag, 25. April: „Schneewittchen“, Märchenoper in 8 Bildern, von Otto Maag, Musik von Franz Schubert, musikalische Einrichtung von Felix Weingartner. Sonntag, 26. April, 14½ Uhr: „Die Zauberflöte“, Oper in 2 Akten (12 Bildern), von W. A. Mozart. 20 Uhr, neuinstudiert: „Schwarzwaldmädel“, Operette in 3 Akten, Musik von Leon Jessel. Montag, 27. April, Sondervorstellung des Berner Theatervereins, zugleich öffentlich: „Mass für Mass“, Schauspiel in 10 Bildern, von W. Shakespeare, Musik aus Werken von Purcell, zusammengestellt von H. Müller (Regiegestalt Prof. Paul Kalbeck).

Liselotte Rudolf, geb. am 16. April 1924, besuchte die Primar- und Sekundarschule Bern und hat diese 9jährige Schulzeit ab-



viert, ohne auch nur eine Stunde in der Schulfestung zu haben. Die „Berner Woche“ gratuliert der jungen Liselotte zu diesem wirklich seltenen „Rekord“. Ein Gratis-Abonnement wird ihr als kleine Anerkennung übergeben.

## Alles für den Anbau



finden Sie vorteilhaft bei

**J. G. Kiener & Wittlin AG.**

**Bern**

Schauplatzgasse 23 Telephone 2 91 22

Die bequemen  
Strub-

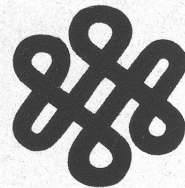
Bally-Vasano-  
und Prothos-  
Schuhe

Gebürder  
**Georges**  
Bern  
Marktgasse 42

### Bekanntes und Neues

des klassischen und modernen  
Sweet and Hot

Jazz nächsten Mittwoch, 22. April  
**im Kursaal Bern**



Die neuen

**HUSQVARNA**

Schrankmübel sehen wirklich  
entzückend aus, und auch auf  
den Innenausbau wurde ganz  
besonders grosser Wert ge-  
legt.



Amthausgasse 18, Bern

Telephone 3 73 70